

# Bericht

## des Ausschusses für Arbeit und Soziales

### über den Antrag 396/A(E) der Abgeordneten Ing. Waltraud Dietrich, Kolleginnen und Kollegen betreffend „Private Arbeitsvermittler bei der Arbeitslosenbetreuung“

Die Abgeordneten Ing. Waltraud **Dietrich**, Kolleginnen und Kollegen haben den gegenständlichen Entschließungsantrag am 29. April 2014 im Nationalrat eingebracht und wie folgt begründet:

„Angesichts der Rekordarbeitslosigkeit braucht Österreich einen Masterplan für Arbeitslose. Das ständige Wiederholen von Langzeitprognosen bringt keinen einzigen Menschen zurück ins Arbeitsleben. Es wäre viel sinnvoller, wenn Menschen von ihrer Versicherungsleistung ‚Arbeitslosengeld‘ beziehen und parallel von privaten Arbeitsvermittlern geschult und in Arbeitstrainings positioniert werden.

Das AMS als staatliche Einrichtung ist zur umfassenden Betreuung nicht flexibel genug. Die Einbindung von privaten Arbeitsvermittlern wäre eine ‚Win-Win‘ Situation: Unternehmer könnten neue Mitarbeiter testen, diese würden somit nicht den Anschluss an die Arbeitswelt verlieren. Die psychische Belastung von Arbeitssuchenden könnte somit reduziert werden.“

Der Ausschuss für Arbeit und Soziales hat den gegenständlichen Entschließungsantrag in seiner Sitzung am 28. Mai 2014 in Verhandlung genommen. An der Debatte beteiligten sich im Anschluss an die Ausführungen der Berichterstatterin Abgeordnete Ing. Waltraud **Dietrich** die Abgeordneten Mag. Alev **Korun**, Mag. Gerald **Loacker**, Mag. Judith **Schwentner**, Mag. Michael **Hammer**, Ulrike **Königsberger-Ludwig** und Herbert **Kickl** sowie der Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz Rudolf **Hundstorfer**.

Bei der Abstimmung fand der gegenständliche Entschließungsantrag nicht die Zustimmung der Ausschussmehrheit (**für den Antrag: T dagegen: S, V, F, G, N**).

Zum Berichterstatter für den Nationalrat wurde Abgeordneter Mag. Michael **Hammer** gewählt.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Ausschuss für Arbeit und Soziales somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle diesen Bericht zur Kenntnis nehmen.

Wien, 2014 05 28

**Mag. Michael Hammer**

Berichterstatter

**Dr. Sabine Oberhauser, MAS**

Obfrau